

Mannes ist jedoch das Symbol der Beredsamkeit und deutet auf Demosthenes, Griechenlands größten Redner (350 Jahre vor Christi Geburt), der durch die blitzende Kraft der Rede sein Volk und Vaterland entzündete. Es ist demnach hier ein allerdings kühner Vergleich zwischen Demosthenes und Macher gezogen. Auf einem Schilde steht die Inschrift:

D. O. M.

quid quid mortale habuit
heic mature deposuit

vir

ejus solum nomen omnes
honorum titulos explet

Joannes Christophorus

Macherus

in Rutheneo professor eloquentiae

ob virtutem eruditionem

eloquentiam

congiissima vita dignissimus

natus a. d. XVII. cal. Jan. CICIICCXX.

obiit a. d. XVII. cal. Decembr. CICIICLIII.

vixit annos XXXIII.

Vale beatissima et dulcissima

anima

præptori b. d. s. m.

hoc aeternum pietatis

monumentum

posverunt publ.

discipuli gratissimi.

den, daß hier ein Französischer Marquis begraben liege. Das Monument befindet sich an der westlichen Mauer des vorderen Gottesackers, neben dem Weber'schen Begräbnißplatze und ist von den sämtlichen Kindern und Erben Vimmers diesem zum Angedenken errichtet worden.